

DER ANTIKE SUDAN

HEFT 31 • 2020

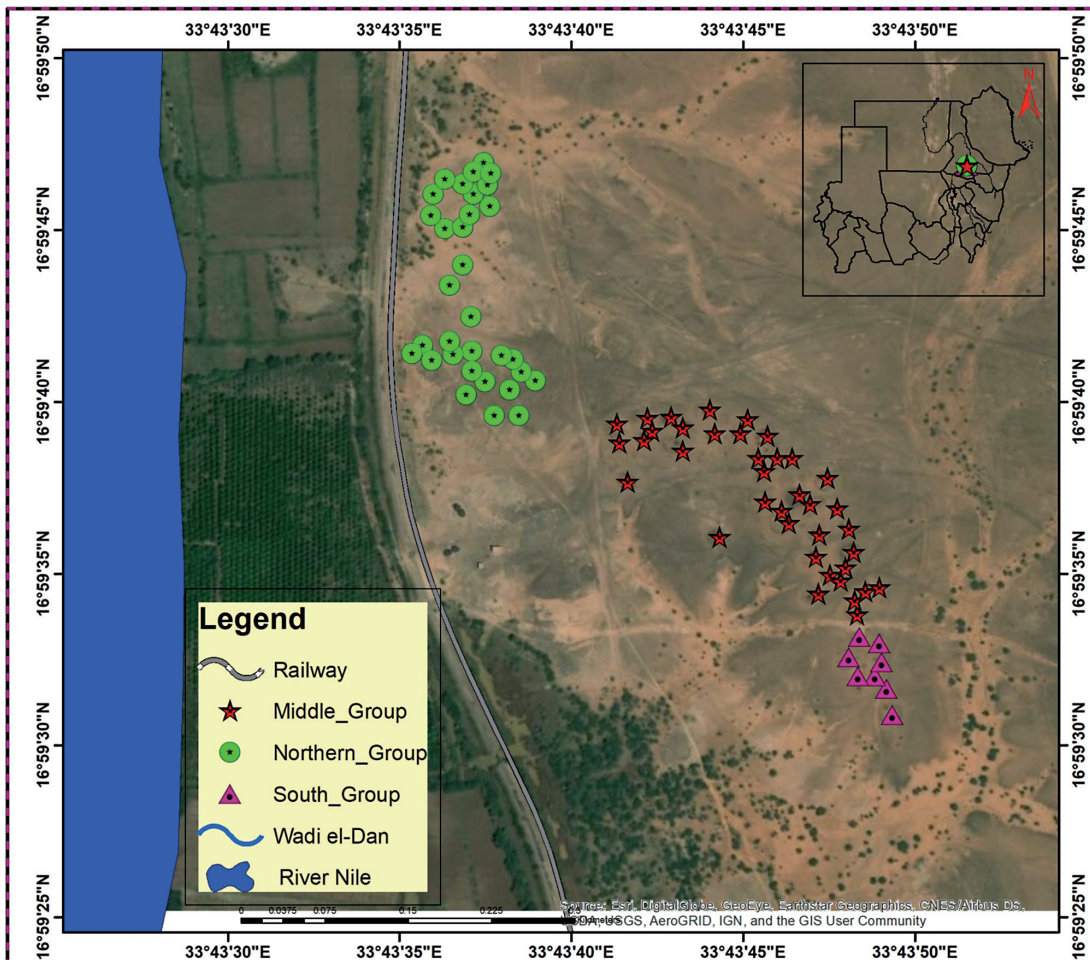


MITTEILUNGEN DER SUDANARCHÄOLOGISCHEN GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.

Titelbild: Blick vom Jebel Haraza ins Wadi Showar/Nord-Kordofan.

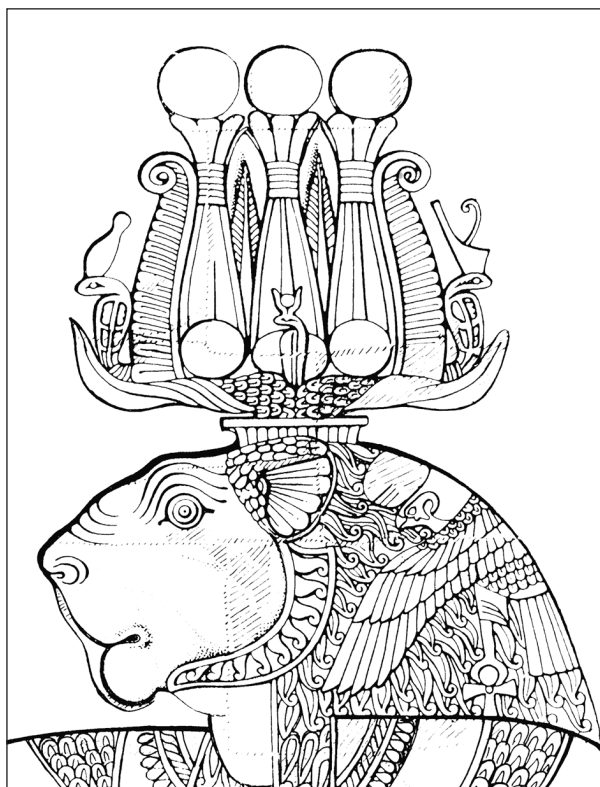


Colour fig. 1: Different types of jars and decoration variations (Photo Nassr 2015).



Colour fig. 2: Topographical setting and cemetery distribution of el-Dan area, excavated southern group as pink triangles.

MITTEILUNGEN DER
SUDANARCHÄOLOGISCHEN
GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.



HEFT 31
2020



HERAUSGEBER:	Sudanarchäologische Gesellschaft zu Berlin e.V. c/o Humboldt-Universität zu Berlin Institut für Archäologie Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas Unter den Linden 6 10099 Berlin
VERANTWORTLICH FÜR DIE HERAUSGABE:	Angelika Lohwasser, Münster
WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT:	Julia Budka, München David Edwards, Leicester Jochen Hallof, Würzburg Friederike Jesse, Köln
LAYOUT UND SATZ:	Frank Joachim, Berlin
ERSCHEINUNGSORT:	Berlin
INTERNETPRÄSENZ:	www.sag-online.de
BANKVERBINDUNG DER SAG:	Deutsche Bank AG BIC DEUTDE33HAN IBAN DE36 1007 0024 0055 5508 00

Die Zeitschrift DER ANTIKE SUDAN (MittSAG) erscheint einmal im Jahr.
Die in den Beiträgen geäußerten Ansichten geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.
Die „Richtlinien für Autoren“ finden Sie unter www.sag-online.de, wir senden sie auf Anfrage auch gerne zu.

© 2020 Sudanarchäologische Gesellschaft zu Berlin e.V.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Gesellschaft.

SUDANARCHÄOLOGISCHE GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.

Angesichts der Tatsache, dass die globalen wirtschaftlichen, politischen und ökologischen Probleme auch zu einer Gefährdung der kulturellen Hinterlassenschaften in aller Welt führen, ist es dringend geboten, gemeinsame Anstrengungen zu unternehmen, das der gesamten Menschheit gehörende Kulturerbe für künftige Generationen zu bewahren. Eine wesentliche Rolle bei dieser Aufgabe kommt der Archäologie zu. Ihre vornehmste Verpflichtung muss sie in der heutigen Zeit neben der Forschung darin sehen, bedrohte Kulturdenkmäler zu pflegen und für ihre Erhaltung zu wirken sowie ihr Wissen mit der Öffentlichkeit zu teilen.

Die Sudanarchäologische Gesellschaft zu Berlin e.V. setzt sich für den Kulturerhalt im Sudan ein, indem sie konservatorische Arbeiten fördert, archäologische Ausgrabungen unterstützt sowie die Dokumentation, Publikation und Präsentation von archäologischen Orten und Objekten ermöglicht. Wenn die Arbeit der Sudanarchäologischen Gesellschaft zu Berlin Ihr Interesse geweckt hat und Sie bei uns mitarbeiten möchten, werden Sie Mitglied! Wir sind aber auch für jede andere Unterstützung dankbar. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Mitgliedsbeiträge jährlich:
Vollmitglied: € 65.- | Ermäßig: € 35.- | Studierende: € 25.- | Fördermitglied: mind. € 250.-

ISSN 0945-9502

DER ANTIKE SUDAN. MITTEILUNGEN DER SUDANARCHÄOLOGISCHEN GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.

KURZCODE: MITTSAG

HEFT 31 | 2020